

## Ministrieren in Zeiten von Corona

*Die aktuellen Herausforderungen durch die Covid19-Pandemie ziehen auch Konsequenzen für den Einsatz von Ministrant\*innen nach sich. Dieser ist ab Christi Himmelfahrt wieder möglich unter Einhaltung der vorgegebenen Maßnahmen. Im Folgenden soll es dazu einige Überlegungen und Hilfestellungen geben:*

- Der Dienst sollte aus eigener Entscheidung erfolgen – niemand soll durch einen festen Plan zum Dienst „gezwungen“ werden.
- Die Anzahl der Ministrant\*innen beträgt max. 2 Jugendliche (ab 13 Jahren).
- Mundschutz ist zu tragen, lediglich für den Lektoren/Kantorendienst abgelegt.
- Der Sicherheitsabstand muss nach den staatlichen Vorgaben 2 Meter betragen.
- ggf. können ältere Ministrant\*innen die Sakristane bei der Vorbereitung oder Nachbereitung der Gottesdienste unterstützen bzw. diese übernehmen (Handschuhe, Mundschutz erforderlich)
- Es sollte darauf geachtet werden, dass auch Ministrant\*innen aus anderen Teilen einer Pfarreiengemeinschaft der Dienst ermöglicht wird, wenn diese das möchten.
- In den Gottesdiensten sollte deutlich gemacht werden, dass es mehr Ministrant\*innen gibt, als die, die aktuell den Dienst versehen.

Situation im Gottesdienst	Handlungsempfehlung
Sakristei: Ankleiden	- Sicherheitsabstand einhalten, nacheinander an Schränke gehen.
Ministrantengebet vor dem Gottesdienst	- Aufstellung mit Abstand - Einbezug aller anderen Ministrant*innen in der Pfarreiengemeinschaft, für die nun stellvertretend der Dienst versehen wird.
Aufstellung	- Verzicht auf Leuchter - Verzicht auf Weihrauchfass

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ein Vortragekreuz kann verwendet werden.</li> <li>- genügend Abstand zu den Vor-/Hinter-/Nebenstehenden Personen</li> </ul>
Einzug	- den Abstand auch hier einhalten, ggf. einzeln durch die Türen gehen
Sitzordnung	- schon vor dem Gottesdienst Stühle, Sitzplätze mit genügend Abstand einrichten
Tagesgebet	- auf das Buchhalten verzichten, stattdessen: Tagesgebet vom Altar aus
Evangelium	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Evangelienleuchter entfallen</li> <li>- ggf. durch eine Weihrauchschale, die von einer Person bedient werden kann</li> </ul>
Gabenbereitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kontaktlose Übergabe von Kelch/Schale</li> <li>- auch Wasser/Wein kontaktlos übergeben</li> <li>- Handwaschung durch den Zelebranten selbst</li> <li>- ggf. Weihrauchschale vor dem Altar, die durch eine Person bedient werden kann</li> </ul>
Kollekte	- findet am Kirchengang statt
Wandlung	- das Schellen findet statt, Handschuhe tragen
Abräumen des Altares	- kontaktlose Übergabe von Kelch, Schale, Wasser
Schlussgebet	- Verzicht auf Buchhalten, stattdessen vom Altar aus
Auszug	- ausreichender Abstand bei Kniebeuge und Auszug, vgl. Einzug

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

**Sebastian Volk**  
**Kirchliche Jugendarbeit (kja)**  
**Diözesane Fachstelle Ministrant\*innenarbeit**  
**Ottostraße 1**  
**97070 Würzburg**  
**Telefon: 0931 / 386 63 136**  
**Fax: 0931 / 386 63 129**  
**info@kja-Ministrant\*innen.de**